

	<p>Objekt: Hadrianopolis, Thrakien: Caracalla</p> <p>Museum: Münzkabinett und Antikensammlung der Stadt Winterthur Villa Bühler, Lindstrasse 8 8400 Winterthur +41 52 267 51 46 muenzkabinett@win.ch</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: G 7834</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste nach I. mit Lorbeerkranz, Schild und Lanze.

Rückseite: Brennender Altar mit Girlanden.

Provenienz: Münzen und Medaillen GmbH, Auktion 43, 26. Februar 2016, Nr. 150.

dezentrierte Prägung: Der bei der Prägung verwendete Schrötling wird vom Stempelschlag nicht zentral getroffen, sondern zu einer Seite verschoben, mit dem Ergebnis, dass Teile des Stempelbildes auf der so geprägten Münze oder Medaille nicht mehr sichtbar sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.81 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt wann 198-217 n. Chr.

wer

wo Edirne

Verkauft wann

wer

Münzen und Medaillen GmbH

wo

Verkauft wann

	wer	Klassische Münzen Dr. Michael Brandt (Tübingen)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Caracalla (188-217)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Archaik
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Herrschaft
- Münze
- Münzherstellung
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- Jurukova, Hadrianopolis (1987) 181 Nr. 381..